

B11 Felix Hötter

Tagesordnungspunkt: 8 Votum für den Parteirat von BÜNDNIS 90
/ Die Grünen Niedersachsen (vorbehaltlich
der Änderung der Tagesordnung)

Bewerbung [PDF]



BEWERBUNG AUF DAS VOTUM ZUM GRÜNEN PARTEIRAT

Ihr Lieben,

in diesem Jahr ist die GRÜNE JUGEND Niedersachsen so einflussreich wie selten zuvor. Wir haben es nicht nur geschafft, viele junge Menschen landesweit mit unserer Kampagne zu erreichen, sondern auch unseren Einfluss auf die Partei auszuweiten.

In dieser Zeit, in der die Grünen nun auch in Niedersachsen kurz vor einer erneuten Regierungsbeteiligung stehen, verändern sich die Verhältnisse zwischen GRÜNER JUGEND, Partei, Landtagsfraktion und Regierung. Ich möchte eine laute Stimme dafür sein, dass die Partei selbstbewusst gegenüber einer Regierung auftritt, eigene inhaltliche Schwerpunkte setzt und notfalls als Korrektiv wirkt. **Dafür bewerbe ich mich auf das GRÜNE JUGEND Votum zum Parteirat und freue mich über eure Unterstützung!**

REGIERUNGSHANDELN AUF LINKS KREMPELN!

Sichere Listenplätze zur Landtagswahl für Pippa und Pascal oder gewonnene Abstimmungen im Zuge des Grünen Landtagswahlprogramm – in den letzten Monaten haben wir gezeigt, dass wir gemeinsam als GRÜNE JUGEND immer wieder erfolgreich Einfluss auf die Grünen nehmen können. Doch wir sehen auch, dass sich neue Konflikte auftun, wenn eine Partei in Regierungsverantwortung kommt. Die von Olaf Scholz angekündigten 100 Milliarden für die Bundeswehr wurden wenige Wochen später durch einen Antrag des Grünen Bundesvorstandes zur Beschlusslage. Knapp ein halbes Jahr später folgte der schmutzige Lüzerath-Deal zwischen RWE und Grünen Minister*innen.

Als GRÜNE JUGEND haben wir uns nicht weggeduckt und in beiden Fällen die Konflikte gesucht, geführt und in Abstimmungen auf Parteitagen nur knapp verloren. Beide Male mussten wir diese Auseinandersetzungen aber nicht nur gegen die Regierungen, sondern auch gegen Parteivorstände führen. Wenn mit dem Wegbaggern von Lüzerath wissentlich das 1,5-Grad-Ziel unerreichbar wird und blind Milliarden in die Bundeswehr gesteckt werden, dann muss der Protest schon innerhalb der Partei anfangen und sichtbar werden! **Nur eine selbstbewusste Partei kann eine sein, die Regierungshandeln ernsthaft auf links krepelt!**

BRÜCKEN ZUR STRASSE BAUEN STATT EINREIßEN

Damit das möglich ist, müssen wir als GRÜNE JUGEND, aber auch die Partei den Draht in die Zivilgesellschaft noch stärker suchen. Die Entscheidungen zum Abbagern von Lüzerath, die Waffenlieferung nach Saudi-Arabien oder die ständig unzureichenden Entlastungspakete lassen das Vertrauen vieler Organisationen und Bewegungen in die Grünen schwinden. Eine Partei wird aber nur linke Politik machen können, wenn sie die Rückendeckung aus der Zivilgesellschaft hat. **Deshalb dürfen wir die Brücke zu Bündnispartner*innen nicht einreißen, sondern müssen sie immer wieder aufs Neue bauen!**

Für eine laute Stimme der GRÜNEN JUGEND, eine selbstbewusste Partei in Regierungszeiten und Bündnisse, die Niedersachsen endlich auf links krepeln, möchte ich mich ab Frühjahr 2023 zwei Jahre im Parteirat für unseren Verband einsetzen!

Ich würde mich riesig über eure Unterstützung freuen! Euer Felix

ÜBER MICH:

- 25 Jahre alt
- wohne & studiere in Göttingen
- verbringe mein Leben in Zügen
- Ist häufig mit dem Fahrrad im Urlaub

POLITISCHES:

- seit 2018 Mitglied GRÜNEN JUGEND
- seit 2019 Mitglied Bündnis 90/ Die Grünen
- 2020 Sprecher GRÜNEN JUGEND Göttingen
- 2020/ 21 Politischer Geschäftsführer GRÜNE JUGEND Niedersachsen
- 2021/22 Sprecher GRÜNE JUGEND Niedersachsen
- diverse kleinere Parteiämter

THEMEN FÜR DEN PARTEIRAT

- Selbstbewusstsein ggü. Regierung
- Bündnispartei in Regierungszeiten
- Stimme der GRÜNEN JUGEND